

**Zeitschrift:** Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl scolastic grischun  
**Herausgeber:** Lehrpersonen Graubünden  
**Band:** 45 (1985-1986)  
**Heft:** 6  
  
**Anhang:** Fortbildung im Juli, August, September 1986

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

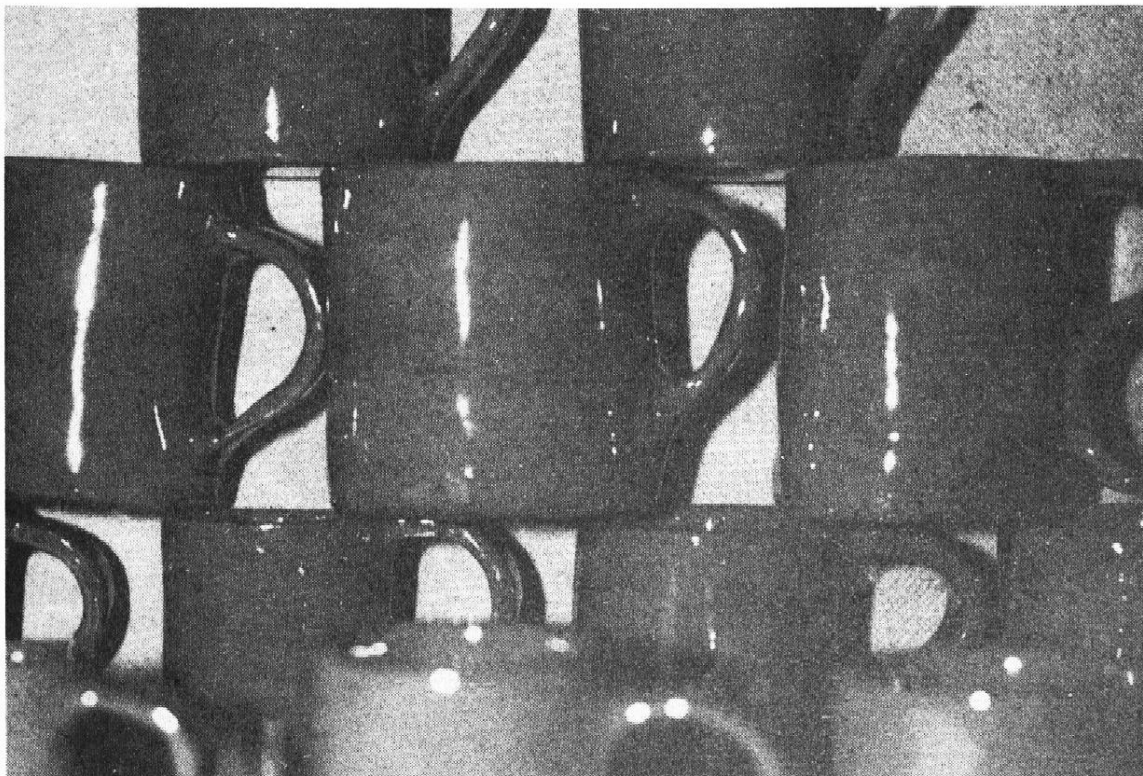
### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 03.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

**Fortbildung**  
**im Juli,**  
**August,**  
**September 1986**



# Übersicht

## ● Pflichtkurse

Seite 3–6

## ● Freiwillige Bündnerkurse

Seite 7–22

## ● 9. Bündner Sommerkurswochen

Seite 23–26

## ● Voranzeigen

Seite 27

## ● Ausserkantonale und andere Kurse

Seite 28–30

## Anmeldungen

Für alle Bündner Kurse an das ED, Lehrerfortbildung, Quaderstrasse 17, 7000 Chur, Telefon 081/21 37 02.

Die Anmeldungen für die freiwilligen Kurse werden in der **Reihenfolge ihres Einganges berücksichtigt.**

## Stufenbezeichnungen (hinter dem Kurstitel!)

A – Kurse für Lehrkräfte aller Stufen

Zahlen – Bezeichnungen der Klassen

O – Oberstufe (7.–9. Schuljahr)

AL – Arbeitslehrerinnen

HWL – Hauswirtschaftslehrerinnen

TL – Turnlehrer(innen)

KG – Kindergärtnerinnen

## Materialkosten

Wenn nichts Besonderes vermerkt ist, sind die Materialkosten in den Kursgeldern inbegriffen.

## 9. Bündner Sommerkurswochen 1986

Zeit: 4.–15. August 1986

Orte: Kurse S1–10, 12–29: Chur

Kurs S30: Zuoz

Weitere Angaben auf den Seiten 23–26.

## Schweizerische Lehrerfortbildungskurse 1985 in Brig

Wer an die Kursauslagen eine Spesenentschädigung des Kantons beanspruchen möchte (Rückerstattung des Kursgeldes), ist gebeten, bis Ende September die folgenden Unterlagen an das Erziehungsdepartement, Lehrerfortbildung, Quaderstrasse 17, 7000 Chur zu senden! *Testat-Heft, Postquittung betr. Überweisung des Kursgeldes, PC- oder Bankkonto-Nummer.*

## Präsidenten der Kursträger

### Kantonale Kurskommission

Luzi Tschärner, Schulinspektor,  
7015 Tamins

### Kantonale Schulturnkommission

Stefan Bühler, Kantonales Sportamt,  
Quaderstrasse 17, 7000 Chur

### Verband der Bündner Arbeitslehrerinnen

Therese Vonmoos,  
Prada, 7240 Küblis

### Verband der Bündner Hauswirtschaftslehrerinnen

Monica Werth,  
Casa prau Ner, 7017 Flims-Dorf

### Bündner Verein für Handarbeit und Unterrichtsgestaltung

Dionys Steger,  
7180 Disentis/Mustér

### Bündner Interessengemeinschaft für Sport in der Schule (BISS)

TK-Chef Heinz Gasser,  
Schellenbergstrasse 21, 7000 Chur

## Pflichtkurse 1986

### **Verfügung des Erziehungsdepartementes**

(gestützt auf Art. 3 und 6 der Verordnung über die Fortbildung der Volksschullehrer und der Kindergärtnerinnen).

1. Obligatorische Kurse müssen so angesetzt werden, dass höchstens die Hälfte der Kurszeit in die Schulzeit bzw. Kindergartenzeit fällt.
2. Wenn bei der Ansetzung der obligatorischen Kurse dem Erfordernis gemäss Ziffer 1 aus organisatorischen Gründen nicht Rechnung getragen werden kann, muss mindestens die Hälfte der ausfallenden Lektionen voroder nachgeholt werden.
3. Lehrer an mehrklassigen Schulen mit verschiedenen Stufen können sich für die Kurse einer Stufe entscheiden.
4. Freiwillige Fortbildungskurse sind grundsätzlich in der schulfreien bzw. kindergartenfreien Zeit durchzuführen.
5. Für den Besuch der freiwilligen Fortbildungskurse, welche die Schul- bzw. Kindergartenzeit tangieren (Anreise!), muss rechtzeitig die Bewilligung des zuständigen Schulrates bzw. der Kindergartenkommission eingeholt werden. Die vorgesetzten Stellen sind auch frühzeitig über den Besuch der obligatorischen Kurse zu informieren.

### **Turnberaterkurs 1986**

#### *Region*

Ganzer Kanton

#### *Kurspflichtig*

Alle Turnberater

#### *Leiter*

Stefan Bühler, Präsident der kanton-

alen Schulturnkommission, Kantonales Sportamt, Quaderstrasse 17, 7000 Chur

#### *Kursort*

Lenzerheide

#### *Zeit*

Dienstag, 2. September 1986

18.30–22.00 Uhr

Mittwoch, 3. September 1986

08.00–16.00 Uhr

#### *Programm*

Vorbereitung der Lehrerfortbildungskurse in den Turnberaterkreisen 1986/87

«Unser Lehrplan im Schulalltag»

#### *Kursziel*

Der Turnberater als Kursleiter

#### *Aufgebot*

Die Turnberater erhalten vom Kantonalen Sportamt ein persönliches Aufgebot mit allen notwendigen Angaben.

---

### **Schulung der Grafomotorik**

#### *Region*

Schulbezirk Engadin-Münstertal ohne St. Moritz, Churwalden, Malix, Parpan, Tschierschen-Praden, Passugg-Araschgen  
(Schulinspektor C. Gustin)

#### *Kurspflichtig*

Alle Lehrkräfte, die 1986/87 oder 1987/88 eine 1. oder 2. Klasse unterrichten (inkl. Kleinklassen- und Hilfschullehrer)

#### *Leitung*

Prof. Christian Gerber,  
Seminarlehrer  
Bolettastrasse 31, 7000 Chur  
Carola Bezzola,  
Chesa Giovanni,  
7504 Pontresina (Kurs in Zernez)  
Ursula Sawatzki,  
Heilpädagogischer Dienst,  
Gartenstrasse 3, 7000 Chur  
(Kurs in Samedan)



Dieser Kurs wird an zwei Orten durchgeführt:

*Mittwoch, 3. September 1986 in Zernez*, für die Lehrkräfte der Regionen *Unterengadin, Samnaun, Münstertal*

*Mittwoch, 1. Oktober 1986 in Samedan*, für die Lehrkräfte der Region *Oberengadin* (ohne St. Moritz) und von *Bergün*.

**Besammlung**

Jeweils um 08.30 Uhr im Schulhaus des Kursortes

**Arbeitszeit**

08.30–12.00 Uhr und 14.00–16.30 Uhr

**Aufgebot**

Diese Anzeige gilt als Aufgebot. Es werden keine persönlichen Einladungen mehr versandt. Evtl. Entschuldigungen und Dispensationsgesuche sind *rechtzeitig vor dem Pflichtkurs* an das Erziehungsdepartement, Lehrerfortbildung, Quaderstrasse 17, 7000 Chur einzureichen.

---

**Schulung der Grafomotorik**

**Region**

Schulbezirk Vorderrhein/Glenner ohne Vals und Obersaxen (Schulinspektor G. Dietrich)

**Kurspflichtig**

Alle Lehrkräfte, die 1986/87 oder 1987/88 eine 1. oder 2. Klasse unterrichten (inkl. Kleinklassen- und Hilfschullehrer)

**Leitung**

Prof. Christian Gerber,  
Seminarlehrer,  
Bolettastrasse 31, 7000 Chur  
Ursula Sawatzki,  
Heilpädagogischer Dienst,  
Gartenstrasse 3, 7000 Chur

Dieser Kurs wird an zwei Orten durchgeführt:

*Mittwoch, 29. Oktober 1986 in Trun*, für die Mitglieder der Konferenz *Cadi*

*Mittwoch, 5. November 1986 in Ilanz*, für die Mitglieder der Konferenzen *Lumnezia* (ohne Vals) und *Gruob* (ohne Obersaxen)

**Besammlung**

Jeweils um 08.30 Uhr im Schulhaus des Kursortes.

**Arbeitszeit**

08.30–12.30 und 14.00–16.30 Uhr

**Mitbringen**

Testat-Heft, Notizmaterial

**Aufgebot**

Diese Anzeige gilt als Aufgebot. Es werden keine persönlichen Einladungen mehr versandt. Evtl. Entschuldigungen und Dispensationsgesuche sind *rechtzeitig vor dem Pflichtkurs* an das Erziehungsdepartement, Lehrerfortbildung, Quaderstrasse 17, 7000 Chur, einzureichen.

## Pflichtkurse im Schuljahr 1986/87

Kurs	Zeit	Ort	Region	Kurspflichtig
Turnberaterkurs	2./3. September	Lenzerheide	ganzer Kanton	alle Turnberater
Lebensrettung im Schwimmen (WK Brevet I)	1 Nachmittag im April/Mai 1987	Chur. Laax Davos Scul St. Moritz Poschiavo	ganzer Kanton	alle Lehrkräfte, die Schwimmunterricht erteilen und deren Prüfung oder letzter WK länger als 3 Jahre zurückliegt
BIRO: Einführung ins Lehrmittel «Mensch und Umwelt» (Oberstufe)	Mai 1987 Mai 1987 Juni 1987	Danis/Tavanasa Tiefencastel Zernez	Schulbezirk Vorderrhein/Glenner Schulbezirk Mittelbünden Schulbezirk Engadin/Münstertal	Alle Lehrkräfte ab 7. Schuljahr, die Biologie in romanischer Sprache unterrichten müssen
Schulung der Grafo-motorik	Mi, 3. September Mi, 1. Oktober Mi, 29. Oktober Mi, 5. November	Zernez Samedan Trun Ilanz	Unterengadin/Samnaun/ Münstertal Oberengadin + Bergün (ohne St. Moritz) Konferenz Cadi Konferenzen Lumnezia (ohne Vals) + Gruob (ohne Obersaxen)	Alle Lehrkräfte, die 1986/87 und/oder 1987/88 eine 1. oder 2. Klasse unterrichten (inkl. Kleinklassen- und Hilfsschullehrer)
Corso per l'insegnamento del tedesco nelle scuole secondarie e nelle scuole di avviamento pratico delle valli			Bregaglia Mesolcina Poschiavo	Tutti i maestri di secondaria phil. e i maestri di scuola di avviamento pratico che insegnano tedesco

Kurs	Zeit	Ort	Region	Kurspflichtig
Introduzione nell'edizione italiana del testo di geometria W. Hohl per le scuole di secondaria			Bregaglia Mesolcina Poschiavo	Tutti i maestri di secondaria phil. II
Neuzeitliches Flicken		in den Sektionen	ganzer Kanton	Alle Arbeitslehrerinnen
Pflege der romanischen Sprache im Kindergarten	Sa, 8. Nov.	Zernez	Engadin/Münstertal/ Bergün	alle Kindergärtnerinnen, die romanische Kindergärten führen

	Seite
Kurse im Baukastenprinzip	10
Lehrerfortbildung «Turnen und Sport» 1986/87	12
<b>Pädagogik/Psychologie/Erwachsenenbildung</b>	
Kurs 85 Bergbau im Kanton Graubünden 1 (A)	14
Kurs 86 Bergbau im Kanton Graubünden 2 (A)	14
Kurs 87 Rechtsfragen im Schulalltag (KG, A, Schulbehörden)	14
Kurs 88 Die Bedeutung des Fremdenverkehrs für Graubünden (7–9) (Kurs 1 des Baukastens «Wirtschaftskunde»)	14
Kurs 89 Stromproduktion/Stromverteilung (HWL) (Kurs 1 des Baukastens der Hauswirtschaftslehrerinnen)	15
Kurs 90 Führung durch die Bündner Volksbibliothek (KG, A)	15
Kurs 91 Beobachtungsabend in der Sternwarte Lenz/Lantsch (O)	15
<b>Unterrichtsgestaltung</b>	
Kurs 55A Lesen in der 2./3.Klasse (Chur)	17
Kurs 55B Lesen in der 2./3.Klasse (Davos)	17
Kurs 56A Situativer Grammatikunterricht 3./4. Klasse (Chur)	17
Kurs 56B Situativer Grammatikunterricht 3./4. Klasse (Davos)	17
Kurs 57A Situativer Grammatikunterricht 5./6. Klasse (Chur)	18
Kurs 57B Situativer Grammatikunterricht 5./6. Klasse (Davos)	18
Kurs 92 Vom Flachssamen bis zum gesponnenen Leinenfaden (AL) Kurs 2: Raufen und spinnen	18
Kurs 93 Einführung in das Lehrmittel «Rumauntsch in Scola» (1–6)	19
Kurs 94 Religiöse Erziehung im Kindergarten (Fortsetzungskurs)	19
Kurs 95 Neue Impulse für die Arbeit im Kindergarten	19
<b>Musisch-kreative Kurse</b>	
Kurs 36 Gitarrenkurs für Anfänger (KG, A)	20
Kurs 39 Bildbetrachtung (4–6)	20
Kurs 79 Musikalische Erziehung im Kindergarten	20
Corso 96 I segni espressivi nella pittura: (un approccio diverso) per le educatrici di scuola dell'infanzia	20
<b>Gestalterisch-handwerkliche Kurse</b>	
Corso 82 Lavori manuali nella Scuola primaria (1–6)	21
Kurs 97 Kleider nähen (Jacke [ohne Futter], Bluse, Hose) (AL)	21
Kurs 98 Hexen nähen (AL)	21
Kurs 99 Überziehen von Fotoalben	21
Kurs 100 Strohsterne (KG, A)	22
<b>Turnen + Sport</b>	
Kurs 101 Kreativer Tanz (KG, A)	22
<b>9. Bündner Sommerkurswochen 1986</b>	23
<b>Voranzeigen</b>	27

# Neue Regelungen für die Durchführung von freiwilligen Lehrerfortbildungskursen ab 1. Januar 1986

Mit Schreiben vom 30. September 1985 stellte die kantonale Kurskommission die folgenden Anträge:

1. Differenzierte Regelung der Mindestteilnehmerzahlen bei Lehrerfortbildungskursen.
2. Erhebung eines Unkostenbeitrages bei unentschuldigtem Fernbleiben von Kursen. Begründung: Mit der Organisation und Vorbereitung eines Kurses sind grosse Umtriebe verbunden. Leider kommt es immer wieder vor, dass angemeldete Lehrer einem Kurs unentschuldig fernbleiben. Die Kurskommission ist der Meinung, dass solche Lehrkräfte für die von ihnen verursachten Unkosten aufzukommen haben.

Am 24. Oktober 1985 erliess das Erziehungsdepartement die folgende Departementsverfügung:

1. Für die Durchführung von freiwilligen Lehrerfortbildungskursen werden folgende Mindestteilnehmerzahlen vorausgesetzt:

— bei den Sommerkursen	10 Teilnehmer
— bei allen handwerklich-technischen Kursen (inkl. Sommerkurse)	8 Teilnehmer
— bei allen übrigen Kursen in der Region Chur (Fläsch—Tamins—Rhäzüns)	10 Teilnehmer
— in den übrigen Regionen	8 Teilnehmer
2. Angemeldete Lehrkräfte, die einem Kurs unentschuldig fernbleiben, bezahlen einen Unkostenbeitrag, der dem Konto 410.944/Beitrag an Kurse für Volksschullehrer, gutgeschrieben wird.
  - 2.1 Die Ansätze betragen
    - bis 1 Tag Fr. 20.—
    - 2 Tage Fr. 40.—
    - 3 Tage Fr. 50.—
    - 4 Tage Fr. 60.—
    - 5 Tage Fr. 70.—
  - 2.2 Als Entschuldigungsgründe gelten:
    - Krankheit
    - schwere Krankheit in der Familie
    - Todesfall in der Familie
    - Tätigkeiten in Behörden
  - 2.3 Für den Rückzug von Anmeldungen gelten die folgenden Termine:
    - Sommerkurse: bis zum Ablauf der Anmeldefrist
    - Übrige Kurse: bis 10 Tage vor Kursbeginn
3. Diese Departementsverfügung tritt auf den 1. Januar 1986 in Kraft.



## **95. Schweizerische Lehrerfortbildungskurse 1986 in Biel**

Gemäss Departementsverfügung vom 1. Juni 1983 wird den Bündner Lehrkräften und Kindergärtnerinnen, die schweizerische Lehrerfortbildungskurse besuchen, das Kursgeld zurückerstattet. Die Kursteilnehmer sind gebeten, nach dem Besuch der Kurse dem Erziehungsdepartement, Lehrerfortbildung, Quaderstrasse 17, 7000 Chur bis Ende September 1986 die folgenden Unterlagen zuzustellen: Testat-Heft, Postquittung betr. Überweisung des Kursgeldes, PC- oder Bankkonto-Nummer.

## **Beitrag an die Besucher von Intensivfortbildungskursen in anderen Kantonen**

Gemäss Departementsverfügung vom 4. März 1986 wird den Bündner Lehrkräften und Kindergärtnerinnen, die in anderen Kantonen sog. Intensivfortbildungskurse von mindestens 4 Wochen Dauer besuchen, ein Beitrag von Fr. 100.— pro Kurswoche ausgerichtet. Nach dem Besuch eines solchen Kurses sind dem Erziehungsdepartement, Lehrerfortbildung, Quaderstrasse 17, 7000 Chur die folgenden Unterlagen zuzustellen: Testat-Heft, PC- oder Bankkonto-Nummer.

# Kurse im Baukastenprinzip

Stufe	Thema/Fachgebiet
7.–9. Schuljahr	Wirtschaftskunde am Beispiel des Tourismus in Graubünden

17. September 1986	Die Bedeutung des Fremdenverkehrs für Graubünden (Kurs Nr.88)
--------------------	---

November 1986	Touristischer Arbeitsmarkt / Schule / Berufsbildung
---------------	---

Januar 1987	Transportanlagen – eine lebensnotwendige Voraussetzung für den Tourismus (Bergbahnen, RhB, PTT)
-------------	---

Februar 1987	Hotellerie und Gastgewerbe
--------------	----------------------------

März 1987	Der Kur- und Verkehrsverein
-----------	-----------------------------

Mai 1987	Gegenwartsprobleme und Zukunftsperspektiven im Tourismus
----------	--

<b>Hauswirtschaftslehrerinnen</b>	<b>Elektrische Energie</b>
-----------------------------------	----------------------------

24. September 1. Oktober	Stromproduktion / Stromverteilung (Kurs Nr.89)
-----------------------------	--

12. November	Stromanwendung im Haushalt
--------------	----------------------------

<b>Arbeitslehrerinnen</b>	<b>Vom Flachssamen bis zum gesponnenen Leinenfaden</b>
14. Mai 1986 14.00—17.00 Uhr	Säen, stechen / Geschichte (Kurs Nr. 59)
10. September 1986	Raufen und spinnen (Kurs Nr. 92)
29. Oktober 1986	Riffeln, rotten, rösten
19. November 1986	Brechen, schwingen, hecheln

Lehrerfortbildung Turnen und Sport					Schuljahr 1986/1987	
Kursdaten	Kursthema	Kursort	Kursträger	Bemerkungen		
2./3. September 1986	Turnberaterkurs: Der Turnberater als Kursleiter <i>Unser Lehrplan im Schullalltag</i>	Lenzerheide	STK GR Sportamt GR	Vorbereitung des Jahresthemas		
1. Oktober 1986	<i>Trampolin/Minitrampolin</i>		BISS / TSLK			
22. Oktober 1986	Zentralkurse für Kursleiter zum <i>Unser Lehrplan im Schullalltag</i>	Chur und Davos	STK GR Sportamt GR			
November 1986 bis März 1987	<i>Unser Lehrplan im Schullalltag</i>	in den Turnberater- kreisen	Turnberater Sportamt GR	jeweils 6-8 Lektionen		
13./14. Dezember 1986	<i>Langlauf: Skilager,</i> Gestaltung eines LL-Halbtages	Davos	BISS/LTV			
Dezember 1986 bis Februar 1987	<i>Lernhilfen im Geräteturnen</i>	denzentralisiert in den Turngruppen	BISS/LTV			
2.-4. Januar 1987	<i>Skifahren</i>	Slügen	STK GR Sportamt GR BISS/TSLK BISS/LTV	zählt auch als FK für J+S		
Februar 1987 März 1987	<i>Ausdruckstanz</i> <i>GOBA:</i> Grundspiel für die Rückschlagspiele					

Kursdaten	Kursthema	Kursort	Kursträger	Bemerkungen
April/Mai 1987	<i>Lebensrettung im Schwimmen WK B I</i>	Chur, Laax, Davos, St. Moritz, Scuol Poschiavo	SLRG Sportamt GR	
April/Mai 1987	<i>Schwimmspiel/Schwimmtests</i>		BISS / TSLK	
Mai 1987	<i>Spielerziehung</i>		BISS / LTV	
3.-8. August 1987	<i>Sommertourenleiterkurs</i>		BISS / LTV	
10.-14. August	<i>Lehrersportwoche</i>	Zuoz	STK GR Sportamt GR	
Schuljahr 1987/1988	Sitzen als Belastung II. Teil			



## Kurs 85

### **Bergbau im Kanton Graubünden 1 (A)**

#### *Leiter*

Hans Krähenbühl, Edelweissweg 2,  
7270 Davos-Platz

#### *Zeit*

Mittwoch, 3. September 1986  
13.30–17.30 Uhr

*Ort:* Davos

#### *Programm*

- Wanderung vom Schmelzboden/  
Davos zum Schaubergwerk am  
Silberberg
- Anschliessend Führung durchs  
Bergbaumuseum

*Kursgeld:* Fr. 5.–

*Anmeldefrist:* 20. August 1986  
Kursträger BVHU

## Kurs 86

### **Bergbau im Kanton Graubünden 2 (A)**

#### *Leiter*

Eduard Brun,  
Greifenseestrasse 2,  
8600 Dübendorf

#### *Zeit*

Mittwoch, 10. September 1986  
14.00–17.00 Uhr

*Ort:* Filisur, Salouf

#### *Programm*

- Besichtigung der Eisenschmelz-  
anlage Bellaluna/Filisur
- Wanderung zur Eisenschmelze  
Flecs/Salouf

*Kursgeld:* Fr. 5.–

*Anmeldefrist:* 27. August 1986  
Kursträger BVHU

## Kurs 87

### **Rechtsfragen im Schulalltag (KG, A, Schulbehörden)**

#### *Leiter*

Dr. iur. Herbert Plotke,  
Felsenstrasse 34,  
4600 Olten

#### *Zeit*

Freitag, 5. September 1986  
17.00–20.00 Uhr

*Ort:* Chur

#### *Programm*

Dieser Kurs wird auf Wunsch der  
Teilnehmer eines Kursabends im  
März 1986 als Fortsetzung  
angeboten, ist aber jedermann  
zugänglich.

Wiederum sollen vorwiegend Fälle,  
die von den Kursteilnehmern im  
voraus dem Leiter zugesandt  
werden, behandelt werden: Der  
Erziehungsauftrag von Schule und  
Eltern, die Beziehung der beiden  
Partner; die Stellung des Lehrers;  
Fragen der Notengebung; weitere  
von den Kursteilnehmern  
gewünschte Fragen.

#### *Wichtig:*

Die Kursteilnehmer werden gebeten,  
konkrete Fälle und Fragen mit der  
Anmeldung dem Leiter der Lehrer-  
fortbildung zuzustellen.

*Kursgeld:* Fr. 5.–

*Anmeldefrist:* 28. August 1986

## Kurs 88

### **Die Bedeutung des Fremden- verkehrs für Graubünden (7–9)**

(Kurs 1 des Baukastens  
«Wirtschaftskunde»)

#### *Kursleiter*

Peter Kasper, Kurdirektor a. D.  
Via Arona, 7500 St. Moritz

#### *Referenten*

Nationalrat Dr. Peter Aliesch,  
Bündner Gewerbesekretär, Chur

Marco Hartmann, Direktor,  
Verkehrsverein Graubünden, Chur  
Dr. Rudolf Schäfli,  
Delegierter für Wirtschafts-  
förderung, Chur

*Zeit*

Mittwoch, 17. September 1986  
13.30–21.00 Uhr  
mit einer Verpflegungspause

*Ort:* Chur

*Programm*

- Touristische Entwicklung und Tradition in Graubünden
- Die Bedeutung des Tourismus für Volkswirtschaft und Wirtschaftsförderung in Graubünden
- Fremdenverkehrsgesetz und Aufgabenteilung im Tourismus Graubündens
- Die Wechselwirkungen mit den anderen Wirtschaftszweigen

*Kursgeld:* Fr. 10.–

*Anmeldefrist:* 2. September 1986

---

**Kurs 89**

**Stromproduktion/  
Stromverteilung (HWL)**

(Kurs 1 des Baukastens der  
Hauswirtschaftslehrerinnen)

*Leiter*

Kurt Schiess, dipl. Elektroingenieur,  
Felsenastr. 29, 7000 Chur

*Zeit*

Mittwoch, 24. September /  
1. Oktober 1986  
14.00–17.00 Uhr

*Ort:* Chur

*Programm*

Stromproduktion

- Kraftwerke
- Die Nutzung der Wasserkraft
- Umwelteinflüsse

Stromverteilung

- Übertragungsnetze
- Unterwerke
- Verteilnetze

Elektrounfälle im Haushalt

Besichtigungen

- KW Sand
- Unterwerk Untertor

*Kursgeld:* Fr. 10.–

*Anmeldefrist:* 3. September 1986

---

**Kurs 90**

**Führung durch die Bündner  
Volksbibliothek, Arcas 1  
7000 Chur**

*Zeit*

Montag, 29. September 1986  
17.00–19.00 Uhr

*Ort:* Chur

*Programm*

- Besichtigung der Bibliotheks-  
räume
- Aufgabe der Bündner Volks-  
bibliothek
- Einteilung des Buchbestandes
- Moderne Klassifizierung
- Aufbau des Bücherkataloges
- Anschaffungspraxis
- Zusammenarbeit zwischen  
Schule und Bibliothek

*Kursgeld:* Fr. 5.–

*Anmeldefrist:* 15. September 1986

---

**Kurs 91**

**Beobachtungsabend in der Stern-  
warte Lenz/Lantsch (O)**

*Leiter*

Paul Furrer, Sekundarlehrer,  
Carmennaweg 25, 7000 Chur

*Zeit*

Mittwoch, 1. Oktober 1986  
19.00–22.30 Uhr  
(Bei schlechter Witterung  
Verschiebung auf  
Freitag, 3. Oktober)

*Ort:* Lenz/Lantsch

*Programm*

Erklärung des *Instrumentariums* der  
Sternwarte Lenz

**Sternbilder** (Grosser Bär, Leier,  
Schwan, Cassiopeia, Pegasus,  
Andromeda, Herkules)

**Beobachtungen** durch Feldstecher  
und 25-cm-Fernrohr wie Androme-  
danebel M31, Herkules M13,  
Doppelsternhaufen, Doppelsterne

**Planeten** (Jupiter, Venus, Mars)

**Hilfsmittel** wie leuchtende Sternbild-  
kärtchen, usw.

**Kursgeld:** Fr. 15.-

**Anmeldefrist:** 20. September 1986

## Unterrichtsgestaltung

### **Kurs 55 A**

#### **Lesen in der 2./3. Klasse**

##### *Leiter*

Normanda Fehr, Primarlehrerin,  
Schlangengasse, 7430 Thusis  
Hans Bernhard Hobi, Seminarlehrer,  
im Sixer, 7320 Sargans  
Annagelgia Joos, Primarlehrerin,  
Wiesentalstr.41, 7000 Chur

##### *Zeit*

Dienstag, 9./23. September 1986  
17.00–20.00 Uhr

##### *Ort: Chur*

##### *Programm*

- Wege vom Erstlesen zum selbständigen Lesen
- Sinnentnahme / Lesetechnik
- Die neuen Lesebücher 2./3. Klasse – Umgang mit verschiedenen Textsorten
- Lesemotivation / Lesefreude wecken

*Kursgeld: Fr. 15.–*

*Anmeldefrist: 30. August 1986*

### **Kurs 55 B**

#### **Lesen in der 2./3. Klasse**

##### *Leiter*

Normanda Fehr, Primarlehrerin,  
Schlangengasse, 7430 Thusis  
Hans Bernhard Hobi, Seminarlehrer,  
im Sixer, 7320 Sargans  
Annagelgia Joos, Primarlehrerin,  
Wiesentalstr.41, 7000 Chur

##### *Zeit*

Freitag, 12./19. September 1986  
17.00–20.00 Uhr

##### *Ort: Davos*

##### *Programm*

- Wege vom Erstlesen zum selbständigen Lesen
- Sinnentnahme / Lesetechnik
- Die neuen Lesebücher 2./3. Klasse – Umgang mit verschiedenen Textsorten

- Lesemotivation / Lesefreude wecken

*Kursgeld: Fr. 15.–*

*Anmeldefrist: 30. August 1986*

### **Kurs 56 A**

#### **Situativer Grammatikunterricht 3./4. Klasse**

##### *Leiter*

Christian Kaspar, Primarlehrer,  
Teuchelweg 53, 7000 Chur  
Reto Thöny, Primarlehrer,  
Palmenweg 4, 7000 Chur

##### *Zeit*

Freitag, 12./19. September 1986  
19.00–22.00 Uhr

##### *Ort: Chur*

##### *Programm*

- Forderungen des neuen Lehrplans – Konsequenzen für den Unterricht
- Situativer Grammatikunterricht – ein Unterrichtsprinzip
- Üben
  - Kriterien für die Beurteilung von Übungen
  - Sinnorientiert üben
  - Eigene Übungen schaffen
- Sprachbücher – ein Angebot an Übungsstoff

*Kursgeld: Fr. 15.–*

*Anmeldefrist: 2. September 1986*

### **Kurs 56 B**

#### **Situativer Grammatikunterricht 3./4. Klasse**

##### *Leiter*

Reto Thöny, Primarlehrer,  
Palmenweg 4, 7000 Chur  
Christian Kasper, Primarlehrer,  
Teuchelweg 53, 7000 Chur

**Zeit**

Montag, 8./22. September 1986  
19.00–22.00 Uhr

*Ort:* Davos-Platz

**Programm**

- Forderungen des neuen Lehrplans – Konsequenzen für den Unterricht
- Situativer Grammatikunterricht – ein Unterrichtsprinzip
- Üben
  - Kriterien für die Beurteilung
  - von Übungen
  - Sinnorientiert üben
  - eigene Übungen schaffen
- Sprachbücher – ein Angebot an Übungsstoff

*Kursgeld:* Fr. 15.–

*Anmeldefrist:* 28. August 1986

---

**Kurs 57 A****Situativer Grammatikunterricht  
5./6. Klasse****Leiter**

Walter Bisculm, Primarlehrer,  
Saluferstrasse 38, 7000 Chur  
Andreas Valär, Primarlehrer,  
7233 Jenaz

**Zeit**

Freitag, 12./19. September 1986  
19.00–22.00 Uhr

*Ort:* Chur

**Programm**

- Forderungen des neuen Lehrplans – Konsequenzen für den Unterricht
- Situativer Grammatikunterricht – ein Unterrichtsprinzip
- Üben
  - Kriterien für die Beurteilung von Übungen
  - Sinnorientiert üben
  - Eigene Übungen schaffen
- Sprachbücher – ein Angebot an Übungsstoff

*Kursgeld:* Fr. 15.–

*Anmeldefrist:* 2. September 1986

**Kurs 57 B****Situativer Grammatikunterricht  
5./6. Klasse****Leiter**

Walter Bisculm, Primarlehrer,  
Saluferstrasse 38, 7000 Chur  
Andreas Valär, Primarlehrer,  
7233 Jenaz

**Zeit**

Montag, 8./22. September 1986  
19.00–22.00 Uhr

*Ort:* Davos-Platz

**Programm**

- Forderungen des neuen Lehrplans – Konsequenzen für den Unterricht
- Situativer Grammatikunterricht – ein Unterrichtsprinzip
- Üben
  - Kriterien für die Beurteilung von Übungen
  - Sinnorientiert üben
  - Eigene Übungen schaffen
- Sprachbücher – ein Angebot an Übungsstoff

*Kursgeld:* Fr. 15.–

*Anmeldefrist:* 28. August 1986

---

**Kurs 92****Vom Flachssamen bis zum  
gesponnenen Leinenfaden (AL)**

Kurs 2: Raufen und spinnen

**Leiterin**

Tina-Ursina Schnyder-Notegen,  
Bannwaldweg 12, 7206 Igis

**Zeit**

Mittwoch, 10. September 1986  
14.00–17.00 Uhr

*Ort:* Landquart

**Programm**

- Ernte des Flachses (Raufen im Garten)
- Von der Saat bis zur Ernte (Rückblick, Anbaufragen)
- Gruppenarbeit (mit Präsentation): «Der Flachs im Handarbeitsunterricht» (Standortbestimmung)



- Spinnen: am Spinnrad und mit der Spindel

*Kursgeld:* Fr. 15.-

*Anmeldefrist:* 1. September 1986

---

### **Kurs 93**

#### **Einführung in das Lehrmittel «Rumauntsch in Scola» (1-6)**

##### *Leitung*

Renata Cadalbert, Via Carpusa 8,  
7013 Domat/Ems

Elisabeth Kohler, Via Montalin 6,  
7013 Domat/Ems

Gieri Seeli, Casa Surval,  
7018 Flims-Waldhaus

##### *Zeit*

Dienstag, 16. September 1986

17.30-20.30 Uhr

*Ort:* Domat/Ems

##### *Programm*

- Allgemeine Informationen über Entstehung und Aufbau des Lehrmittels
- Der Kurs soll Anregungen zum Romanisch-Unterricht in Schulen mit deutscher Grundschule vermitteln.
- Bearbeitung einer Einheit als praktisches Beispiel
- Aussprache

*Kursgeld:* Fr. 5.-

*Anmeldefrist:* 3. September 1986

---

### **Kurs 94**

#### **Religiöse Erziehung im Kindergarten (Fortsetzungskurs)**

##### *Leiterin*

Sr. Florentina Camartin,  
Casa Sogn Gions,  
7180 Disentis/Mustér

##### *Zeit*

Mittwoch, 17. September 1986

13.30-15.30 Uhr

*Ort:* Ilanz

##### *Programm*

- Kurze Zusammenfassung der wesentlichen Kriterien für

religiöse Erziehung im Kindergarten

- Darstellung möglicher Methoden für religiöse Vermittlung im Kindergarten
- Diskussion

*Kursgeld:* Fr. 7.-

*Anmeldefrist:* 2. September 1986

---

### **Kurs 95**

#### **Neue Impulse für die Arbeit im Kindergarten**

##### *Leiterin*

Marianne Parpan, Postfach 1,  
7078 Lenzerheide

##### *Zeit*

Freitag, 19. September 1986

17.30-20.30 Uhr

*Ort:* St. Moritz

##### *Programm*

Siehe Schulblatt Nr. 1/86

*Kursgeld:* Fr. 10.-

*Anmeldefrist:* 6. September 1986

## Musisch-kreative Kurse

### Kurs 36

#### Gitarrenkurs für Anfänger (KG, A)

##### Leiterin

Claudia Bezzola, Lehrerin,  
7530 Zerneß

##### Zeit

6 Dienstagabende ab 2. Sept. 1986  
20.30–22.00 Uhr

##### Ort: Samedan

##### Programm

Wir lernen, wie man mit der Gitarre einfache Lieder akkordisch begleiten kann.

*Kursgeld:* Fr. 30.–

*Anmeldefrist:* 20. August 1986

### Kurs 39

#### Bildbetrachtung (4–6)

##### Leiter

Prof. Albrecht Thomet  
Seminarlehrer  
Saltinis 319A, 7203 Trimmis

##### Zeit

Montag, 8. September 1986  
19.00–22.00 Uhr

##### Ort: Chur

##### Programm

- Bildbetrachtung von ausgewählten Werken lokaler Künstler und Schweizer Maler des 19. Jahrhunderts
- Gestalterische Umsetzungen für den Unterricht
- Literaturhinweise

*Kursgeld:* Fr. 10.–

*Anmeldefrist:* 30. August 1986

### Kurs 79

#### Musikalische Erziehung im Kindergarten

##### Leiterin

Wanda Broggi, Kindergärtnerin  
Via Tuma Platta, 7013 Domat/Ems

##### Zeit

Donnerstag, 18. September 1986  
17.00–20.00 Uhr

##### Ort: Thusis

##### Programm

Möglichkeiten für die Praxis:

- a) – im Kindergartenalltag
- in einer Einzellektion
- b) – welche Hilfsmittel sind geeignet (Material, Instrumente)?
- wie wendet man (Orff)-Instrumente an?

*Kursgeld:* Fr. 5– (ohne Material)

*Anmeldefrist:* 6. September 1986

### Corso 96

#### I segni espressivi nella pittura: (un approccio diverso)

(per le educatrici di scuola dell'infanzia)

##### Responsabile

Norma Bianconi, Via dei Paoli,  
6648 Minusio

##### Data

sabato 13 settembre 1986  
dalle ore 8.30–12.00 e dalle  
13.30–16.30

##### Luogo del corso

6537 Grono

##### Programma

- I segni fondamentali del linguaggio plastico
- Permanenze e evoluzioni
- Dal Prefigurativo al realismo
- Conquista spaziale
- L'autocensura
- I modelli scolastici e il bambino che si esprime

*Costo:* fr. 5.–

*Termine d'iscrizione*

1 settembre 1986

## Gestalterisch-handwerkliche Kurse

### Corso 82

#### Lavori manuali nella Scuola primaria (1–6)

##### *Responsabile:*

Prof. Christian Gerber  
Bolettastr. 31, 7000 Coira

##### *Data del corso:*

Sabato 4 ottobre 86  
dalle 09.00 alle 12.00 e  
13.30 alle 16.30

*Luogo del corso:* Mesocco

##### *Programma del corso:*

*Dal gioco con il materiale al prodotto finito*

Esercizio con i seguenti materiali:  
carta/cartone, styropor, legno, filo  
di ferro, lamiera, materiale per  
modellare,  
elaborazione di fasi costruttive  
secondo la bozza del programma  
didattico,  
discussione su questioni attuali,  
presentazione di letterature.

*Tassa del corso:* fr. 30.–

*Scadenza del termine d'iscrizione:*  
20 settembre 1986

### Kurs 97

#### Kleider nähen (Jacke [ohne Futter], Bluse, Hose) (AL)

##### *Leiterin*

Elisabeth Münger, Seminarlehrerin,  
Saluferstrasse 11, 7000 Chur

##### *Zeit*

11.–15. August 1986  
8.30–12.30 und 13.30–16.30 Uhr

*Ort:* Zernez

##### *Programm*

Herstellen von 1–2 Kleidungsstücken  
Schwerpunkte:  
Taschen und Verschlüsse und  
Bezug zum Unterricht  
– Anpassen der Schnittmuster an  
die Eigenmasse

- Zuschneiden
- Anprobe
- Verarbeitung
- Kursgegenstand – Unterrichtsgegenstand. Möglichkeiten für den Unterricht in Bezug auf Schnitt, Material und Verarbeitung anhand der genähten Gegenstände aufzeigen

*Kursgeld:* Fr. 25.– (ohne Material)

*Anmeldefrist:* 1. Juli 1986

### Kurs 98

#### Hexen nähen (AL)

##### *Leiterin*

Giacomina Wehrli, Arbeitslehrerin,  
St. Antönienweg 20, 7000 Chur

##### *Zeit*

Montag, 15./22./29. September 1986  
19.30–22.00 Uhr

*Ort:* Chur

##### *Programm*

Jede Teilnehmerin kann eine grosse  
und eine kleine Hexe nähen.

*Kursgeld:* Fr. 50.–

*Anmeldefrist:* 1. September 1986

### Kurs 99

#### Überziehen von Fotoalben (AL)

##### *Leiter*

Werner Surbeck, Buchbinder,  
Salisstrasse 6, 7000 Chur

##### *Zeit*

Mittwoch, 17. September 1986  
13.30–17.30 Uhr

*Ort:* Klosters

##### *Programm*

- Überziehen von Fotoalben
- Materialkunde

*Kursgeld:* Fr. 20.– (inkl. 1 Album)

*Anmeldefrist:* 3. September 1986

<p><b>Kurs 100</b>  <b>Strohsterne (KG, A)</b>  <i>Leiter</i>  Magdalena und Markus Keel,  Bachstrasse 4, 9113 Degersheim  <i>Zeit</i>  Mittwoch, 24. September 1986  13.30–18.00 und 19.00–21.00 Uhr  <i>Ort:</i> Ilanz</p>	<p><i>Programm</i>  Die Kursteilnehmer lernen:  – alle Regeln für das Strohsterne-  basteln  – das Anfertigen von grossen  Sternen  – das Herstellen von Engeln aus  Stroh  <i>Kursgeld:</i> Fr. 40.–  <i>Anmeldefrist:</i> 10. September 1986</p>
<p><b>Turnen + Sport</b></p>	
<p><b>Kurs 101</b>  <b>Kreativer Tanz (KG, A)</b>  <i>Leiterin</i>  Madeleine Mahler, Dozentin für  Bewegungsgestaltung ETH Zürich,  Halen 24, 3037 Herrenschwanden  <i>Zeit</i>  Samstag, 6. September 1986  13.30–19.30 Uhr  mit einer Verpflegungspause  <i>Ort:</i> Chur  <i>Programm</i>  Mit Bewegung und Musik den  Körper lösen, kräftigen und bereit-  machen, um zu verschiedenen  Anregungen improvisieren zu  können.  Vorgegebene Bewegungsformen  verbinden mit eigenen Bewegungs-  formen und diese in einem Tanz  gestalten, erfahren und ausdrücken.  <i>Kursgeld:</i> Fr. 5.–  <i>Anmeldefrist:</i> 23. August 1986</p>	

## 9. Bündner Sommerkurswochen 4.—15. August 1986

Die folgenden Kurse werden durchgeführt:

Kurs-Nr.	Kurse, Leiter	Dauer Tage	4.—8. Aug.	Zeit 11.—15. Aug.
S 1	Schule als Stätte der Menschenbildung (A) Dr. Arthur Brühlmeier, Oberrohrdorf	5		— — — — —
S 2	Mentorenkurs für Reallehrer Daniel Bodenmann, Rorschach	2½	— — —	
S 3	Arbeit mit dem Sprachbuch «Welt der Wörter» (O) Walter Flückiger, Hirzel; Max Huwlyer, Cham	2½	— — —	
S 4	Wege zur Mathematik 1./2. Klasse Annelis Calonder, Zürich; Prof. Dr. Adolf Kriszten, Männedorf Sr. Michaela Deiss, Cazis	5	— — — — —	
S 5	Wege zur Mathematik 2. Klasse: Einführungstag 1. Teil Annelis Calonder, Zürich	½	(9. Aug.) —	
S 6	Wege zur Mathematik 3./4. Klasse Ursula Carisch, Obersaxen-Markal; Prof. Dr. Adolf Kriszten, Männedorf	5	— — — — —	
S 7	Wege zur Mathematik 4. Klasse: Einführungstag 1. Teil Ursula Carisch, Obersaxen-Markal	½	(9. Aug.) —	
S 8	Wege zur Mathematik 5./6. Klasse Prof. Dr. Adolf Kriszten, Männedorf; Fredy Züllig, Embrach	5	— — — — —	



Kurs-Nr.	Kurse, Leiter	Dauer Tage	Zeit 4.-8. Aug.   11.-15. Aug.
S 10	Physik mit ganz einfachen Mitteln (O) Prof. Urs Rüegg, Grüningen	5	-----
S 12	Die mittelalterliche Burg in Graubünden (4-6, A) Prof. Dr. Werner Meyer, Basel; Felix Nöthiger, Zürich	5	-----
S 13*	Einführung in die Informatik (A) Edo Lang, Trimmis; Jacques Rimann, Trin	5	-----
S 14*	Rhythmik, ein pädagogisches Arbeitsprinzip (KG, 1-4) Sabine Muischneek, Laufenburg	5	-----
S 19+ S 20	Geschichten in Figurentheater umsetzen (KG, 1-3, HP-Schulen) (Grundkurs und für Fortgeschrittene. Der Kurs S 20 wird mit dem Kurs S 19 zusammen- gelegt!) Margrit Gysin, Liestal	5	-----
S 21*	Marionettenbau und -spiel (KG, A) Hanspeter Bleisch, Henggart	5	-----
S 22	Ästhetische Erziehung und Förderung der Kreativität (KG, 1-3) Prof. Rudolf Seitz, München	5	-----
S 23	Mit der Kunst auf Du oder Kunstbetrachtung in der Schule (A) Dr. Markus Fürstenberger, Basel	5	-----

Kurs-Nr.	Kurse, Leiter	Dauer Tage	4.-8. Aug.	Zeit 11.-15. Aug.
S 24	Farbe und Form (AL) (Dieser Kurs muss auf die Woche vom 4.-8. August vorverschoben werden!) Ivanka Marti, Luzern	5	-----	
S 25	Einführungskurs für Papier- und Kartongearbeiten (A, AL) Marianne Moll, Gelterkinden	5	-----	
S 26*	Jacke, Hose oder Bluse nähen (AL) Elisabeth Münger, Chur	5	-----	
S 28*	Verständnis für das Material Ton vertiefen Erfinderisches Denken fördern (KG, A) Sabine Teuteberg, Basel	5	-----	
S 29*	Flechten mit Weiden (A) Paul Wälti, Matten	5		-----
S 30	Sommersportwoche (A) Hans Tanner, Trimmis	5		-----
<p>* Die Kurse S 13, S 14, S 21, S 26, S 28, S 29 sind besetzt. In den übrigen Kursen hat es noch freie Plätze. <b>Bitte melden Sie sich sofort an.</b></p>				

### Die folgenden Kurse fallen aus:

- S 9 Operative Geometrie für die Oberstufe der Volksschule
- S 11 Wirtschaftskunde am Beispiel des Tourismus in Graubünden
- S 15 Themenzentriertes Theater (TZT) (A, Hilfs- und Sonderschulen)
- S 16 Einführung ins neue Lehrmittel «so - la - so - mi» Konzept für das Singen im Kindergarten
- S 17 Singen, Spielen, Tanzen und Musizieren auf der Primar-Unterstufe
- S 18 Singen, Tanzen und Musizieren auf der Mittel-, Oberstufe
- S 27 Vollwertkost

## Eröffnung der 9. Bündner Sommerkurswochen 1986

Die Eröffnung der 9. Bündner Sommerkurswochen 1986 wird am 4. August 1986 um 8.30 Uhr in der Aula des Lehrerseminars in Chur stattfinden. Zu dieser Eröffnungsfeier, die vom *Coro Casamai, Poschiavo*, musikalisch umrahmt wird, sind auch die Lehrkräfte, die keine Kurse besuchen, Schulbehörden und weitere an der Schule interessierte Personen herzlich eingeladen.

### Programm:

1. Musikalische Eröffnung durch den *Coro Casamai*
2. Begrüssung durch den Leiter der Lehrerfortbildung
3. Musikalische Darbietung (*Coro Casamai*)
4. Ansprache des Vorstehers des Erziehungsdepartementes
5. Musikalische Darbietung (*Coro Casamai*)

6. Ansprache des Präsidenten der kantonalen Kurskommission
7. Musikalische Darbietung (*Coro Casamai*)
8. Organisatorische Mitteilungen

## 9. Bündner Sommerkurswochen 1986:

### Rahmenprogramm

Der Bündner Verein für Handarbeit und Unterrichtsgestaltung (BVHU) bietet interessierten Lehrkräften während der beiden Sommerkurswochen je eine Führung an:

Mittwoch, 6. August:

17.00–18.30 Uhr

Führung im Naturmuseum mit Hintergrundinformationen

Mittwoch, 13. August:

17.00–18.30 Uhr

Führung im Bündner Kunstmuseum (Klee)

Die Kosten für diese Führungen übernimmt der BVHU.

### Anmeldung:

Jedem Kurs werden entsprechende Anmeldeformulare abgegeben. Ferner wird jeweils auch am Anschlagbrett ein solches Formular angebracht.

## Voranzeige

### **Physik für Sekundar- und Realschulen**

(Demonstration und Schülerübungen)

*Leiter*

Kursleiter der Kümmerly und Frey,  
3001 Bern

Mitarbeiter der Firma Phywe AG,  
Göttingen

*Zeit*

15.-17. Oktober 1986

*Ort:* Domat/Ems

*Programm*

und weitere Angaben werden im  
Schulblatt Nr. 1/86 bekanntgegeben.

---

### **Vom Flachssamen bis zum gesponnenen Leinenfaden (AL)**

Kurs 3: Riffeln, rotten und rösten

*Leiterin*

Tina-Ursina Schnyder-Notegen,  
Bannwaldweg, 7206 Igis

*Zeit*

Mittwoch, 29. Oktober 1986

*Ort:* Landquart

*Programm*

und weitere Angaben werden im  
Schulblatt Nr. 1/86 bekanntgegeben.

---

### **Redoxsysteme in Chemie und Biologie (O)**

*Leiter*

Dr. P. Ansgar Müller, Kloster,  
7180 Disentis/Mustér

*Zeit*

Mittwoch, 29. Oktober 1986

*Ort:* Chur

*Programm*

und weitere Angaben werden im  
Schulblatt Nr. 1/86 bekanntgegeben.

### **Arbeiten mit Furnier (5-9)**

(Fortsetzungskurs)

*Leiter*

Richard Marugg, Bagnera 178,  
7550 Scuol

*Zeit*

23./24. Oktober 1986

*Ort:* Scuol

*Programm*

und weitere Angaben werden im  
Schulblatt Nr. 1/86 bekanntgegeben.

---

### **Reliefschnitzen für Anfänger und Fortgeschrittene (A)**

*Leiter*

Fridtjof Sjursen, Holzbildhauer,  
7208 Malans

*Zeit*

Donnerstag, 30. Oktober,  
6./13./20./27. November 1986

*Ort:* Chur

*Programm*

und weitere Angaben werden im  
Schulblatt Nr. 1/86 bekanntgegeben.

---

### **Kurs 102**

#### **Werken mit Holz im Kindergarten**

*Leiterin*

Anne Käthi Keller, Seminarlehrerin  
Herrengasse 4, 7000 Chur

*Zeit*

Mittwoch, 17./24. September 1986  
14.00-17.00 Uhr

*Ort:* Chur

*Programm*

und weitere Angaben werden im  
Schulblatt Nr. 1/86 bekanntgegeben.

## Ausserkantonale und andere Kurse

### Schweiz. Verband für Sport in der Schule SVSS

#### Zentrale Lehrerkurse 1986

##### *Kategorie C 1: Didaktik*

###### Kurs 48:

Körper + Bewegung-Erleben + Gestalten

18.-20. September 1986 in Bern

Leitung: Bischof

###### Kurs 49:

Sportunterricht mit dem behinderten Kind

27./28. September 1986 in

Hohenrain

Leitung: Vukovojac

##### *Kategorie C 2: Praxis*

###### Kurs 62:

Umgang mit Partner in Spielen/Leisten und Gestalten

4.-8. August 1986 in Steckborn

Leitung: Illi

###### Kurs 63:

Elementarer Tanz in der Schule, Schwimmen und Wandern

4.-8. August 1986 in Bad Ragaz

Leitung: Padilla

###### Kurs 64:

Volleyball in der Schule, Wassersport (Kanu-Surfen-Rudern)

4.-8. August 1986 in St-Blaise

Leitung: Haussener

##### *Kategorie C 3: J+S-Leiteraus- und -fortbildung*

###### Kurs 76:

Fussball, J+S-Leiterkurs 1+2

3. September 1986 Vorkurs in Bern

29. September bis 4. Oktober 1986

in Ovronnaz

Leitung: Siegenthaler

Weitere Auskünfte bei:

Sekretariat SVSS, ETH-Zentrum,  
8092 Zürich, Tel. 01 / 47 13 47

### Jugend + Sport

#### Leiterausbildung in der Region Ostschweiz und FL

##### Polysportiv und fächerübergreifend

6.-11. Oktober 1986

in Mogelsberg

(Schwimmen/Leichtathletik/Fussball  
Handball/Volleyball)

24.-26. Oktober 1986

in Magglingen

(Konditionstraining in einfachen  
Verhältnissen)

Weitere Auskünfte bei:

Kant. Sportamt GR,  
Quaderstrasse 17, 7000 Chur

### EDK-Ost

#### Kaderkurs Deutsch

##### Kerngruppe

##### Arbeitstagung

##### «Spielformen im Sprachunterricht»

###### *Ziele:*

- Spiel als Unterrichtsprinzip erfahren
- Spiel und Reflexion über Sprache und Sprachverhalten: assoziatives Denken entfalten, Sprachstrategien, Wörter beim Wort nehmen
- In Sprachspielen Sprachgefühl entwickeln
- Spiel mit vorgegebenem Textmaterial und mit Textstrukturen sowie mit musikalischen Elementen.

###### *Leitung:*

Max Huwyler, Hünenberg

Hans-Bernhard Hobi, Sargans



*Datum:*

4./5. November 1986 (Di/Mi)

*Ort:*

Hotel Wolfensberg  
9113 Degersheim

*Teilnehmerzahl:*

beschränkt auf 30 Personen

*Kosten:*

für Reise, Unterkunft und  
Verpflegung; keine Kurskosten

*Anmeldung:*

bis 31. August 1986 an:  
Erziehungsdepartement  
Graubünden, Lehrerfortbildung,  
Quaderstrasse 17, 7000 Chur

## Heilpädagogisches Seminar Zürich

Das heilpädagogische Seminar  
Zürich führt im Schuljahr 86/87  
unter anderem folgende Fortbil-  
dungskurse durch:

### **Kurs 7**

#### **Erschwerte Erziehungs- bedingungen bei Kindern mit leichten frühkindlichen Hirnschädigungen**

Fragen aus dem heilpädagogischen  
Alltag an die Kinderpsychiatrien

*Arbeitsweise*

Die Kursteilnehmer senden ihre  
Fragestellungen bis zum 1. Juli 1986  
ans HPS Zürich.

An zwei Nachmittagen nimmt die  
Kursleiterin dazu aus kinderpsychiat-  
rischer Sicht Stellung.

*Kursleitung*

Dr. med. Gundel Grolimund-Kostron

*Zeit*

2 Dienstagnachmittage  
von 14.00–17.30 Uhr:  
9. und 16. September

*Ort:*

Heilpädagogisches Seminar, Zürich

*Kursgeld:* Fr. 125.–

### **Kurs 13**

#### **Grenzen und Möglichkeiten sonderpädagogischer Massnahmen**

Fortbildungskurs für Schul-  
pfleger(innen) auf Gemeinde- und  
Bezirksebene.

*Zielsetzung*

Der Kurs soll den Teilnehmer über  
das derzeitige Angebot an sonder-  
pädagogischen Massnahmen infor-  
mieren.

*Arbeitsweise*

Informationen zur Situation,  
«Bearbeiten» von themenbezogenen  
Problemen aus dem Kreis der  
Teilnehmer (diese können nach der  
definitiven Aufnahme der  
Kursleitung eingesandt werden).

*Kursleitung*

Dr. Ruedi Arn

*Zeit*

4 Dienstagabende  
von 17.00–19.30 Uhr:  
26. August, 2. September,  
9. September, 16. September 1986

*Ort:*

Heilpädagogisches Seminar, Zürich

*Kursgeld:* Fr. 120.–

### **Kurs 33**

#### **Zusammenarbeit mit Praktikanten**

Der Kurs richtet sich an Fachleute in  
heilpädagogischen Institutionen, die  
Praktikanten einführen, betreuen  
und beurteilen müssen (Erziehungs-  
leiter, Schulleiter, Heimleiter, Prakti-  
kumsleiter, Gruppenleiter, Lehrkräfte  
u. a. m.)

*Aus dem Programm*

*Darstellung der Rollenproblematik*

- Praktikumsleiter (PL) als Vertreter  
der heilpädagogischen Institution  
und der zu betreuenden Kinder
- PL als Vertreter der Ausbildungs-  
institution
- PL als Urteilender, Zensor,  
Berichterstatter

- PL als Individuum mit eigenen Ziel- und Wertvorstellungen
- PL als zukünftiger Fachkollege

#### *Lösungsmöglichkeiten*

von Rollenkonfusionen und Rollenkonflikten des PL

#### *Planungs-, Gestaltungs-, Auswertungsprobleme*

Optimierung der Beurteilung u. a. m.

#### *Kursleitung*

Dr. Ruedi Arn

#### *Zeit: 4 Tage*

1. Teil

Donnerstag, 21. August 1986

Freitag, 22. August 1986

2. Teil

Donnerstag, 27. November 1986

Freitag, 28. November 1986

#### *Ort:*

Heilpädagogisches Seminar, Zürich

*Kursgeld:* Fr. 225.-

#### *Anmeldung*

an Heilpädagogisches Seminar,  
Kantonsschulstrasse 1, 8001 Zürich,  
Tel. 01 / 251 24 70 / 47 11 68

Das vollständige Kursprogramm  
sowie Anmeldeunterlagen können  
kostenlos im Heilpädagogischen  
Seminar, Kantonsschulstrasse 1,  
8001 Zürich, angefordert werden.

## SLRG

Die SLRG führt 1986 u. a. die  
folgenden Kurse durch:

### **Brevet I-Kurs in Laax**

#### *Leitung*

René Bürgi, Casa Peder, 7031 Laax

#### *Zeit*

Jeweils am Dienstagabend von  
19.30–21.30 Uhr ab 21. August 1986  
bis Ende Oktober 1986.

#### *Ort:*

Hallenbad Grava Laax

### **Brevet I-Kurs in Ilanz**

#### *Leitung*

Sr. Berta Maissen,  
Institut St. Josef, 7130 Ilanz

#### *Zeit*

Jeweils am Samstagnachmittag von  
13.30–16.30 Uhr ab 25. Oktober 1986  
bis Ende Januar 1987

#### *Ort:*

Hallenbad im Institut St. Josef in  
Ilanz

#### *Anmeldung:*

beim Kursleiter (-in)

## Kursbeurteilung

Jeder Kursteilnehmer(in) ist freundlich eingeladen, sich auf diesem Blatt über seine Eindrücke zum soeben besuchten Kurs zu äussern. Wir erwarten eine aufbauende Kritik, die uns helfen soll, unser Kursangebot zu überprüfen und den Bedürfnissen der Lehrerschaft anzupassen. Natürlich werden Ihre Angaben vertraulich behandelt. Das Blatt kann an den Leiter der Lehrerfortbildung, Quaderstrasse 17, 7000 Chur gesandt werden. Besten Dank für Ihre Mitarbeit!

Kurs-Nr.:	Titel:		
Der Kurs hat meine Erwartungen	<input type="checkbox"/>	übertroffen	
	<input type="checkbox"/>	erfüllt	
	<input type="checkbox"/>	teilweise erfüllt *	
*Gründe:	<input type="checkbox"/>	nicht erfüllt *	
Positive Bemerkungen (Organisation, Kursleitung, Kursinhalt usw.):			
Negative Bemerkungen (Organisation, Kursleitung, Kursinhalt usw.):			
Vorschläge, Anregungen:			
evtl. Rückseite benützen!			
Ort und Datum:		Unterschrift:	

**Kursvorschläge und Anregungen**

Ich wünsche, dass nächsthin folgender Kurs in das Programmheft aufgenommen wird:

**Kurstitel****Kursinhalt****Kursleiterin/Kursleiter****Kursdauer****Kurstermin****Kursort****Mein Name mit Adresse****Schulstufe****Bemerkungen**

**C**

Meine Adresse  
(Druckschrift) ►

Kurs-Nr.:

Kurstitel:

## **B** Bündner Lehrerfortbildung

## Freiwillige Kurse

**Anmeldung** (Bitte für jeden Kurs eine neue Karte) **Ausfüllen:** Seiten A, B, C **Leer lassen:** Seite D

Frau/Frl./Herr

Name ..... Vorname .....

Adresse mit PLZ .....

Schulhaus/Schulort ..... Tel. ....

meldet sich für den Kurs an

Nr. .... Kursthema .....

### **Tätigkeit**

Primarschule 1./2.Kl. ☐

Primarschule 3./4.Kl. ☐

Primarschule 5./6.Kl. ☐

Realschule ☐

Sekundarschule ☐

Hilfs-/Sonderschule ☐

Kindergarten ☐

Mädchenhandarbeit ☐

Hauswirtschaft ☐

Turnen ☐

☐



# D

## Antwort des Kursorganisators

- ☐ Ihre Anmeldung wurde berücksichtigt
- ☐ Detailangaben gemäss Kursausschreibung im Kursverzeichnis
- ☐ Weitere Angaben beiliegend
- ☐ Weitere Angaben folgen
- ☐ Vorbehalt: Der Kurs wird nur doppelt bzw. mehrfach durchgeführt, wenn noch weitere Anmeldungen eintreffen. Sie erhalten definitiven Bericht bis

- ☐ Ihre Anmeldung konnte nicht berücksichtigt werden ☐ ist aber auf der Warteliste
- ☐ Der Kurs kann nicht durchgeführt werden
- ☐ Der Kurs wird voraussichtlich wiederholt (siehe folgende Kursverzeichnisse)
- ☐

# A



**Lehrerfortbildung  
Graubünden**

**Erziehungsdepartement  
Lehrerfortbildung  
Quaderstrasse 17  
7000 Chur**

**C**

Meine Adresse  
(Druckschrift) ►

---

---

---

---

Kurs-Nr.: \_\_\_\_\_

Kurstitel: \_\_\_\_\_

---

---

## **B** Bündner Lehrerfortbildung

## Freiwillige Kurse

**Anmeldung** (Bitte für jeden Kurs eine neue Karte) **Ausfüllen:** Seiten A, B, C **Leer lassen:** Seite D

Frau/Frl./Herr

Name ..... Vorname .....

Adresse mit PLZ .....

Schulhaus/Schulort ..... Tel. ....

meldet sich für den Kurs an

Nr. .... Kursthema .....

### **Tätigkeit**

- Primarschule 1./2.Kl. ☐
- Primarschule 3./4.Kl. ☐
- Primarschule 5./6.Kl. ☐
- Realschule ☐
- Sekundarschule ☐
- \_\_\_\_\_ ☐

- Hilfs-/Sonderschule ☐
- Kindergarten ☐
- Mädchenhandarbeit ☐
- Hauswirtschaft ☐
- Turnen ☐
- \_\_\_\_\_ ☐

# D

## Antwort des Kursorganisators

- ☐ Ihre Anmeldung wurde berücksichtigt
- ☐ Detailangaben gemäss Kursausschreibung im Kursverzeichnis
- ☐ Weitere Angaben beiliegend
- ☐ Weitere Angaben folgen
- ☐ Vorbehalt: Der Kurs wird nur doppelt bzw. mehrfach durchgeführt, wenn noch weitere Anmeldungen eintreffen. Sie erhalten definitiven Bericht bis

- 
- ☐ Ihre Anmeldung konnte nicht berücksichtigt werden ☐ ist aber auf der Warteliste
  - ☐ Der Kurs kann nicht durchgeführt werden
  - ☐ Der Kurs wird voraussichtlich wiederholt (siehe folgende Kursverzeichnisse)
  - ☐

# A



**Lehrerfortbildung  
Graubünden**

**Erziehungsdepartement  
Lehrerfortbildung  
Quaderstrasse 17  
7000 Chur**